

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0026/2017
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	03.03.2017
Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchung für das geplante Sanierungsgebiet ehemaliges Bundeswehrkrankenhaus durch das Büro Dragomir Stadtplanung GmbH		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Neumüller, Bärbel		
Beratungsfolge	22.03.2017	Bauausschuss
	03.04.2017	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt dem Ergebnis der durch das Büro Dragomir Stadtplanung GmbH durchgeführten Vorbereitenden Untersuchungen einschließlich Kosten und Finanzierungsübersicht nach § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch (Anlage 1 Stand 22.03.2017) für das Areal des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses an der Köferinger/ Stauffenbergstraße zu.

Sachstandsbericht:

Im Stadtrat vom 30.01.2017 wurde die Einleitung der Vorbereitenden Untersuchungen für das Areal beschlossen.

Der Beschluss und die daraus folgenden Vorschriften hinsichtlich der Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen, der Auskunftspflicht und der Beteiligung und Mitwirkung der öffentlichen Aufgabenträger (§§ 137, 138 und 139 BauGB) wurden am 03.03.2017 bekannt gemacht.

Das Areal für die Vorbereitenden Untersuchungen umfasst den Bereich des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses, die unmittelbar angrenzenden Straßenräume und die Flächen der geplanten Verlängerung der Stauffenbergstraße zum Liebengrabenweg. Die Flächengröße beträgt ca. 9,3 ha.

Die Resultate einschließlich eines Entwicklungskonzepts liegen mittlerweile vor (siehe Anlage 1) und werden dem Bauausschuss als vorberatendem Gremium in der Sitzung am 22.03.2017 vom Büro Dragomir vorgestellt.

Anhand der erarbeiteten Grundlagen der Vorbereitenden Untersuchung sollen weiterhin die öffentlichen Aufgabenträger beteiligt werden.

Zu Entwickeln ist für das Gebiet ein Bebauungskonzept, welches im Rahmen des Bebauungsplanaufstellungsverfahrens AM 135 „An der Stauffenbergstraße“ erarbeitet werden muss und unter anderem auch die Inhalte Nutzung, Nutzungsverdichtung, Erschließung im öffentlichen und privaten Bereich, Verkehrsentwicklung sowie Stellplatzerfordernis klären muss.

a) Beschreibung der Maßnahmen mit Art der Ausführung

siehe oben

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

siehe oben

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

keine Angabe möglich

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

keine Angabe möglich

Allgemeine Anmerkungen zum Verfahren:

- Der Geltungsbereich beinhaltet die Flur Nummern in Teilflächen: 1300/5; 1301/0; 1306/5; 1309/0; 1310/0; 1362/0; 1394/0; 1309/4 und die Flur Nummern 1302/0; 1302/1; 1302/2; 1302/3; 1304/0; 1304/1; 1304/2; 1304/4;1307/1; 1308/2 alle Gemarkung Amberg

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

keine Angabe möglich

b) Haushaltsmittel

keine Angabe möglich

c) Folgekosten nach Fertigstellung der Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

keine Angabe möglich

Alternativen:

keine

Anlagen:

1. Vorbereitende Untersuchung, Stand 22.03.2017